

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **30 (1976)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Mod. 303

# Objekt bewährt

Holzstuhl aus massiver Buche. Auch mit Sitz- und Rückenpolster lieferbar.  
Reih- und stapelbar. Naturfarben oder in 10 Beiztönen. Verlangen Sie Offerte und Muster.  
Besuchen Sie unsere OBJEKT-STUDIOS:

**GUGELMANN DESIGN AG** PILATUSSTRASSE 20+25  
OBJEKTEINRICHTUNGEN 062/411245  
PRODUKTENTWICKLUNG 4663 AARBURG

# Vetroflex

ISOVER  
VETROFLEX

# isoliert

Wärme + Kälte + Schall

# besser

FIBRIVER  
Verkaufsbüro deutsche Schweiz  
8155 Niederhasli / ZH  
Tel. 01 850 24 44

## Was braucht es, um ein Flachdach sicher abdichten?

Antwort: **Ein Material (Sarnafil)** und **einen Verleger**, der es samt den notwendigen Anschlüssen fertig verlegt. Das heisst für Sie: **ein Partner, eine Verantwortlichkeit, ein Telefon**. Als flexible Weich-PVC-Dichtungsbahn erlaubt **Sarnafil** ein problemloses Abdichten, auch in der Aufbordung. Interessant, oder?

## Sarnafil®

Das Thema ein Material/  
ein Partner interessiert uns.  
Senden Sie uns **Sarnafil-**  
Unterlagen.

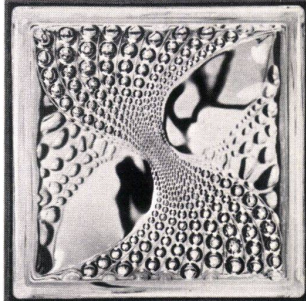
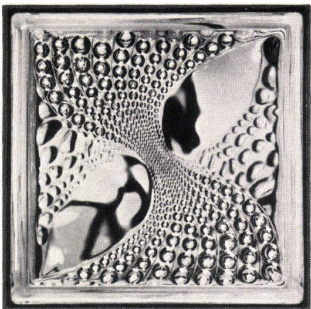
BS SF 3.76

Name/Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

**Sarna Kunststoff AG**  
CH-6060 Sarnen Postfach 12  
Telefon 041 66 23 33

Glasbaustein 2424 Diadem. Die perlartige Struktur gab diesem Dekorstein der neuen Studio-Serie den Namen «Diadem». Reiche Gestaltungsmöglichkeiten für Eingangspartien, Aussen- und Trennwände. Keine Einsicht, sehr gute Isolation, hoher Schutz gegen Feuer, Einbruch und Beschädigung.

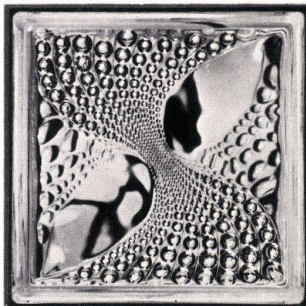


**SCHNEIDER  
+ SEMADENI**

8004 ZÜRICH



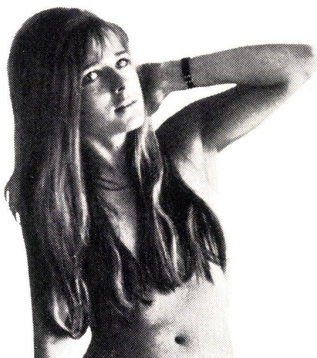
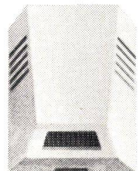
Schneider + Semadeni  
Spezialfirma  
für Glasbetonbau  
8004 ZH, Feldstrasse 111  
Tel. 01/398663 und 237808  
Kurzfristige Lieferung mit  
oder ohne Montage.  
Über 30 verschiedene  
Glasbausteinmodelle.  
Unverbindliche Beratung,  
Vorschläge und  
Kombinationszeichnungen.



## COIFFEUR-HAUBEN WARMLUFTDUSCHEN

für:

Hallenbäder, Lehrschwimmbecken, Sauna,  
Hotel, Heime, Spitäler und Industrie



## UNIVERSALTROCKNER FÜR BADEZIMMER

als:

Haar-, Hände- oder Nagellackrockner,  
Heizlüfter, Wäsche- oder Hundetrockner

**REZ AG 8049 Zürich-Höngg**

Hardeggstrasse 17-19

Telephon 01 / 56 77 87

### Zuchwil SO: Projektwettbewerb Betagenheim Blumenfeld

Es wurden 44 Projekte eingereicht. Das Preisgericht traf folgenden Entscheid:

1. Preis (Fr. 8500.-): Arbeitsgemeinschaft Günter Hildebrand, Lostorf, Rusterholz & Vonesch, Wangen bei Olten; 2. Preis (Franken 8000.-): Robert Buser, Olten; 3. Preis (Fr. 7500.-): Etter & Rindlisbacher, Solothurn; 4. Preis (Fr. 6500.-): Hansjörg Sperisen, Solothurn; 5. Preis (Fr. 6000.-): Peter Altenburger, Günsberg; 6. Preis (Fr. 4500.-): Peter Bucher, Zuchwil; 7. Preis (Fr. 4000.-): Ferdinand Zaugg, Solothurn; zwei Ankäufe (je Fr. 1500.-): A. Barth und H. Zaugg, Olten, Mitarbeiter M. Barth, H. Baumgartner; Ueli Wagner, Starrkirch. Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft (der römisch-katholischen Kirchengemeinde), die Preisträger 1 bis 5 mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Das Preisgericht bestand aus folgenden Mitgliedern: Paul Schürmann, Kirchengemeindepräsident, Gilbert Wullschleger, dipl. Schreinermeister, Zuchwil; Vertreter des Einwohnergemeinderates: Urs Caccivio, Adjunkt, Luterbach; Vertreter der ständigen Kommission für Altersfragen: Esther Guyer, Arch. BSA/SIA, Zürich, Walter Hertig, Arch. BSA/SIA, Zürich, Max Jeltsch, Kantonsbaumeister, Solothurn, Hugo Müller, Arch. SIA, Zürich, Ortsplaner, Ersatz: Peter Vitelli, Bauverwalter, Zuchwil, Andreas Schäfer, Amtsvormund, Zuchwil.

### Zofingen: Gesamtkonzeption des Alterszentrums und Altersleichtpflegeheims

Im August 1975 erteilte die Stadt Zofingen den Auftrag für die Planung einer Gesamtkonzeption des Alterszentrums und eines Altersleichtpflegeheims. Es wurden 12 Projektaufträge erteilt, und 12 Arbeiten wurden eingereicht. Das Beurteilungsgremium beschloß zuhanden des Gemeinderates einstimmig folgende Rangordnung: 1. Rang (Fr. 4000.-): Burkard & Meyer & Steiger, Architekten SIA/SWB, Baden; 2. Rang (Franken 3000.-): Archiplan AG, H. Zschokke, dipl. Arch. ETH/SIA, Aarau; 3. Rang (Fr. 2500.-): Ueli Flück & Robi Vock, dipl. Arch. ETH/SIA, Ennetbaden; 4. Rang

### Fotoliste

Photograph  
V. Vicari, Lugano  
Tohru Waki, Tokyo  
Hermann Schulz, München  
Strüwing Reklamefotos

(Fr. 1500.-): R. Frei & E. Moser, Architekten ETH/BSP, Aarau. Jeder Teilnehmer, welcher einen vollständigen Entwurf abgeliefert hatte, erhielt eine feste Entschädigung von Fr. 2000.-. Das im ersten Rang stehende Projekt wird zur Weiterbearbeitung empfohlen.

### Triesen: Gemeindezentrum

Es wurden termingerech 13 Projekte eingereicht. Die Jury traf folgenden Entscheid:

1. Rang (Fr. 10000.-): Planungsbüro Triesenberg; 2. Rang (Franken 8000.-): Bargetze & Nigg, Architekten HTL, Vaduz, Mitarbeiter Bruggmann; 3. Rang (Franken 7000.-): Hasler, Architekturbüro, Vaduz, Mitarbeiter H. Hasler, F. Kocsis, G. Stossier; 4. Rang (Fr. 4000.-): Silvio Marogg, Architekt, Triesen, Mitarbeiter Horst Krüger; 5. Rang (Fr. 3000.-): Architektengemeinschaft Enzenhofer, W. Batliner & M. Gaßner; 1. Ankauf (Fr. 2000.-): Hans Barras, Architektur, Balzers, Mitarbeiter Broggi und Wolfinger AG; 2. Ankauf (Fr. 1000.-): Ospelt AG, Planungs- und Ingenieurunternehmen, Schaan. Nach eingehender Beratung beschließt das Preisgericht einstimmig die im ersten Rang stehenden Architekten zur Weiterbearbeitung ihres Projektes. Das Preisgericht: Rudolf Kindle, Gemeindevorsteher (Vorsitzender), Werner Heidegger, Präsident der Planungskommission, Edwin Kindle, Vertreter des Initiativkomitees, Walter Walch, dipl. Arch., Landesplaner, Walter Schlegel, Arch. BSA/SIA, Robert Obrist, Arch. BSA/BSP, Leo Hoch, Bautechniker, Mitglied der Baukommission; Ersatzrichter: Samuel Kindle, (für die ganze Dauer entschuldigt), Franz Schädler, Mitglied der Baukommission.

### Lützelflüh BE: Schulzentrum

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden 7 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 3800.- und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Werner Küenzi, Bern; 2. Preis (Fr. 3200.-): Hans-Christian Müller, Burgdorf, Mitarbeiter Chr. Jost, F. Zobrist; 3. Preis (Fr. 2000.-): Ernst R. Bechstein, Burgdorf. Fachpreisrichter waren A. Keckeis, Burgdorf, K. Brüggemann, Bern, P. Schild, Bern.

für  
Otto + Partner, Liestal  
Arata Isozaki, Tokyo  
V. Busse & Partner, München  
E. Hartvig Rasmussen, Kopenhagen

Satz und Druck:  
Huber & Co. AG, Frauenfeld